

Protokoll der ASTA-Sitzung vom 27.11.2015 in Hagen

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Anwesend sind: Daniel George, Joana Kleindienst, Jens Beuerle, Manush Bloutian, Kevin Rübenstahl, Rebekka Allen, Petra Lambrich, Xenia Stüßgen, Kornelia Ellinger, Carsten Fedderke, Veronika Solloch Alexander Stirzel, André Radun, Bernd Huneke, Ulrich Schneider, Jutta Ferber-Gajke, Edmund Pinia-rski

Protokollantin: Manush Bloutian

TOP 1: Begrüßung und Formalia

- Einstimmige Verabschiedung der Tagesordnung:
 - TOP 1: Begrüßung und Formalia**
 - TOP 2: Vorbereitung SP-Sitzung**
 - TOP 3: Aktuelle Berichte**
 - TOP 4: Seminare und Veranstaltungen des AStA**
 - TOP 5: Beschlussfassung neue Webseite**
 - TOP 6: Sprachrohr**
 - TOP 7: Hochschulpolitik**
 - a) Landeshochschulentwicklungsplan
 - b) KapVO für FernUni
 - c) LAT-Strukturdiskussion
 - TOP 8: Beschlüsse Fachschaft Psychologie**
 - TOP 9: Büro und Rechtsangelegenheiten (n.ö.)**
 - TOP 10: Bildungsherberge (n.ö.)**
 - TOP 11: Zusammenarbeit im AStA, Sitzungen etc. (n.ö.)**
 - TOP 12: Verschiedenes**

TOP 2: Vorbereitung der SP Sitzung

Thema Satzungsänderung:

Andre: Der Rektor hat darauf hingewiesen, dass die Wahlordnung und die Satzung nicht kongruent sind

Daher wird in der morgigen Studienparlamentssitzung die Satzung neu verabschiedet.

Nach Rücktritt von Ann-Kathrin gibt es einen Vorschlag zur Nachbesetzung von Ann-Kathrin mit Nabiha Ghanem von den Grünen. Der AStA begrüßt diesen Vorschlag.

TOP 3: Aktuelle Berichte

Ulrich Schneider mahnt an: Auf der Haushaltsausschusssitzung war kein AStA Mitglied anwesend.

Jens bemerkt: Termin des Haushaltsausschuss wurde ungünstig gewählt, da parallel eine Sitzung des FSR ksw in Berlin stattfand.

Joana berichtet von einem gemeinsamen Termin mit Frau Pinkvoss (Dez. 2.2), ihrem Büro und Daniel George in seiner Funktion als AStA Vorsitzender mit den Referentinnen für Studium und Betreuung Xenia Stüßgen und Joana Kleindienst.

Themen waren Rückmeldungen zu der Zusammenarbeit zwischen den Regionalzentren und dem AStA. Seitens des Dezernates 2.2 gab es keine Mitteilungen über geplante Änderungen in der Zusammenarbeit.

Seitens des Dezernates 2.2 gibt es die Anfrage, ob der AStA den Betrieb der Teeküchen in den Regionalzentren bzw. die Führung der dort zum Zwecke des Getränkeerwerbs bereitgestellten Barkassen übernehmen kann.

Eine erste Klärung hat ergeben, dass der AStA dies nicht darf, da nur die Kassenverwalterin/der Kassenverwalter Barkassen führen darf.

Xenia erzählt von der Dienstbesprechung der Regionalzentrumsleitungen. Joana ergänzt. Es soll fortan zentrale gemeinsame Abgabetermine für die Anträge aus den Regional- und Studienzentren geben: 15.5. und 15.11.

Für das Sommersemester 2016 soll dies einmalig der 15.1.2016 sein, da der 15.11. bereits verstrichen ist.

Petra Lambrich berichtet von der Jahrestagung „Chronisch-Kranke und Behinderte“ sowie der Jahrestagung des deutschen Studentenwerk DSW Unterabteilung IBS.

Jens berichtet von der Projektgruppe „digital future“.

TOP 4: Seminare und Veranstaltungen des AStA

Kornelia berichtet über Genderseminare:

Da die Bewerbungstrainings ausgefallen sind, soll etwas Alternatives angeboten werden: Diversity-Veranstaltung im April (Mitte April) - Gleichstellungsbeauftragte soll dazu eingeladen werden.

Veronika: nächstes Wochenende finden zwei Veranstaltungen statt: „Englisch“ und „das Erstellen von barrierefreien PDFs“.

TOP 5: Beschlussfassung neue Webseite

Jens stellt die Angebote vor. Er hat mit insgesamt 9 Firmen gesprochen, und 6 durchkalkulierte Angebote erhalten, die er in der Sitzung vorgestellt hat bzw. im Vorfeld versendete. Die Angebote bewegen sich alle zwischen 10.000-30.000 Euro.

Jens stellt verschiedene Angebote vor, seiner Ansicht nach sollte kein Nischensystem gewählt werden, mit dem wir uns an einen Anbieter binden.

Daniel stimmt dieser Ansicht zu.

Das von Jens empfohlene Angebot der Firma Endcore kostet 12.495 Euro.

Daniel George stellt dieses Angebot zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 6: Sprachrohr

Rebekka berichtet über den Stand des Sprachrohrs.

Daniel oder Jens kommen nächste Woche mit zur Druckerei, da es dort zu Problemen gekommen ist.

TOP 7: Hochschulpolitik

a) Landeshochschulentwicklungsplan

LHEP soll morgen im SP thematisiert werden.

Ein Treffen einer Gruppe von interessierten Kommilitoninnen und Kommilitonen am Sonntagnachmittag zur Sammlung von Punkten für eine studentische Stellungnahme wird vorgeschlagen.

b) KapVO für FernUni

Die FernUniversität hat keine Zulassungsbeschränkungen, weil keine Kapazitätsobergrenzen festgelegt werden können. Dies führt in den besonders beliebten Studiengängen wie bekannt ist zu extremen Missverhältnissen zwischen der Zahl der Studierenden und der Zahl derer, die diese Studierenden betreuen sollen.

Es ist aktuell strittig, ob das Studierendenparlament und der AStA sich dafür einsetzen sollten, dass die FernUniversität mit Zulassungsbeschränkungen experimentieren sollte.

Dies wird von den Gruppen unterschiedlich bewertet.

Dies soll auf der Februar des SP geklärt werden.

c) LAT-Strukturdiskussion

Das Landes-AStentreffen (LAT) berät aktuell wieder konkreter die Gründung eines Vereines.

Die Satzung soll auf dem Januar LAT (Mitte-Ende Januar) bereits verabschiedet werden.

Der AStA stellt fest, dass bisher keine Entscheidung des AStA darüber gefällt worden ist, ob wie die Überführung des LAT in einen Verein befürworten.

Zustimmung des Referenten erst nach Beratung im AStA.

Evtl. muss auch das SP darüber abstimmen.

TOP 8: Beschlüsse Fachschaft Psychologie

Dem AStA liegt eine Liste von Beschlüssen der Fachschaft Psychologie vor.

Die bereits im Fachschaftsrat einstimmig verabschiedeten Beschlüsse werden vom AStA bei einer Enthaltung bestätigt.

TOP 12: Verschiedenes

-

Es folgt der nicht öffentliche Teil Top 9 bis 11.

Daniel schließt die Sitzung um 21 Uhr.